



Antrag

**Antrag zur Aufnahme geflüchteter Menschen aus dem Lager "Moria" von der griechischen Insel Lesbos
- Antrag der SPD-Fraktion -**

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP
Sozialausschuss	27.10.2020	4.
Ausländerbeirat	11.11.2020	8.
Stadtverordnetenversammlung	12.11.2020	19.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, gegenüber den zuständigen Stellen die Bereitschaft der Stadt Obertshausen zur Aufnahme einer der Größe unserer Stadt angemessenen Anzahl geflüchteter Menschen aus dem Lager „Moria“ der griechischen Insel Lesbos zu erklären.

Begründung:

Aufgrund der humanitären Katastrophe nach dem Großbrand im Lager „Moria“ und tausenden von obdachlosen Menschen, die dort unter menschenunwürdigen Umständen leben müssen, kann die Stadt Obertshausen durch die Aufnahme geflüchteter Menschen einen humanitären Beitrag leisten.

Wir stehen auch als Kommune in der Verantwortung.

Obertshausen hat bisher Geflüchteten bereits in der Vergangenheit eine Perspektive und Integrationsmöglichkeiten geboten.

Eine begrenzte Anzahl von Flüchtlingen aus dem Flüchtlingslager in Griechenland kann auch von Obertshausen im Rahmen der städtischen Möglichkeiten aufgenommen werden.

Die Bereitschaft zu helfen ist groß, auch in unserer Stadt, wie viele private und ehrenamtliche Initiativen hier vor Ort auch bisher schon gezeigt haben.

gez.

Walter Fontaine
Fraktionsvorsitzender



Stadtverordnetenvorsteherin Julia Koerlin
Schubertstraße 11
63179 Obertshausen

Obertshausen, den 3.10.2020

Behandlung im Sozialausschuss

Antrag zur Aufnahme geflüchteter Menschen aus dem Lager „Moria“ von der griechischen Insel Lesbos

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Koerlin,

die Fraktion der SPD stellt folgenden Antrag zur Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung:

Beschlusstext

Der Magistrat wird beauftragt, gegenüber den zuständigen Stellen die Bereitschaft der Stadt Obertshausen zur Aufnahme einer der Größe unserer Stadt angemessenen Anzahl geflüchteter Menschen aus dem Lager „Moria“ der griechischen Insel Lesbos zu erklären.

Begründung

Aufgrund der humanitären Katastrophe nach dem Großbrand im Lager „Moria“ und tausenden von obdachlosen Menschen, die dort unter menschenunwürdigen Umständen leben müssen, kann die Stadt Obertshausen durch die Aufnahme geflüchteter Menschen einen humanitären Beitrag leisten.

Wir stehen auch als Kommune in der Verantwortung.

Obertshausen hat bisher Geflüchteten bereits in der Vergangenheit eine Perspektive und Integrationsmöglichkeiten geboten.

Eine begrenzte Anzahl von Flüchtlingen aus dem Flüchtlingslager in Griechenland kann auch von Obertshausen im Rahmen der städtischen Möglichkeiten aufgenommen werden.

Fraktionsvorsitzender
Walter Fontaine
Tel.: 017621616115
Mail: fontaine@dietzenbach.de

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Sylvia Hornung

Stellv. Fraktionsvorsitzender
Joachim Zweigler

Die Bereitschaft zu helfen ist groß, auch in unserer Stadt, wie viele private und ehrenamtliche Initiativen hier vor Ort auch bisher schon gezeigt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Fontaine
SPD-Fraktionsvorsitzender